

## Verbindliche Anmeldung für eine Fort- oder Weiterbildung in Regensburg

Bitte schicken Sie das Formular **vollständig ausgefüllt und unterschrieben per E-Mail an [regensburg@doepfer-akademie.de](mailto:regensburg@doepfer-akademie.de)** oder **per Post an Döpfer Akademie Fort- und Weiterbildung e.K., Galgenbergstraße 2b, 93053 Regensburg**. Die Anmeldung ist rechts-gültig und verbindlich, sobald Sie eine Anmeldebestätigung erhalten.

Titel der Fortbildung oder des Modulkurses (inkl. aller Moduleile)
--

Rabattberechtigung (falls ja, welche?)
--

Kurstermin (Datum)	Kursgebühr Euro
--------------------	--------------------

Herr	Frau	Div.	Name	Vorname
------	------	------	------	---------

Straße, Nr.	PLZ	Ort
-------------	-----	-----

Telefon	E-Mail (Für Rückmeldung und Kursinfos bitte angeben!)
---------	---

Geburtsdatum	Geburtsort	Berufsbezeichnung
--------------	------------	-------------------

Abweichende Rechnungsadresse (z.B. Arbeitgeber)
---

Fördermöglichkeiten (wenn zutreffend, bitte auswählen)

Bildungsgutschein (Bitte vor Kursbeginn im Original zukommen lassen.)
Sonstige Fördermittel (z.B. Prämiegutschein): _____

Aktuelle*r Schüler*in der Döpfer Schulen, PCL/ECL	Ehemalige*r Schüler*in der Döpfer Schulen, PCL/ECL
---	--

**Zahlungshinweis:** Die Rechnung **über den Gesamtbetrag** wird Ihnen **vor Kurs-/Modulbeginn per E-Mail** zugesandt. Bitte über-weisen Sie den Betrag **erst nach Erhalt der Rechnung**. Überprüfen Sie Ihre Rechnungsanschrift auf dem Anmeldeformular sorg-fältig. **Änderungen sind nur bis 3 Wochen vor Kursbeginn möglich**. Danach kann die Rechnung **nicht mehr geändert** werden.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Kontaktdaten von der Döpfer Akademie, den Döpfer Schulen und der HSD Hoch-schule Döpfer erhoben und genutzt werden, um mich per E-Mail, Post oder Telefon über Veranstaltungen und Angebote zu informieren. Ich kann meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich Anmelde- und Vertragsbedingungen, die zum Download bereitstehen, und die Erklärung zum Datenschutz (siehe Punkt 17 der AGB) der Döpfer Akademie, Fort- und Weiterbildung an.

Ort, Datum

Unterschrift

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Döpfer Akademie, Fort- und Weiterbildung e.K.

## 1. Geltungsbereich

1.1 Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im nachfolgenden Text lediglich die maskuline Form verwendet. Gemeint und angesprochen sind selbstverständlich alle Geschlechter (m/w/d) gleichermaßen.

1.2 Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten als verbindliche Grundlage für sämtliche Vertragsschlüsse mit der Döpfer Akademie Fort- und Weiterbildung e.K. („Akademie“) und dem Kunden („Besteller“). Maßgeblich ist die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses jeweils gültige Fassung. Diese AGB gelten ausschließlich. Abweichende AGB des Bestellers werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, die Akademie stimmt diesen ausdrücklich zu.

1.3 Diese AGB gelten in gleicher Weise für Veranstaltungen der Akademie, welche in Kooperation mit einem anderen Veranstalter angeboten werden, bei welchen aber die Akademie als Veranstalter auftritt.

1.4 Diese AGB gelten auch für alle künftigen Vertragsbeziehungen, somit auch dann, wenn bei Zusatzverträgen darauf nicht ausdrücklich hingewiesen wird. Nebenabreden, Vorbehalte, Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform; das gilt auch für das Abweichen vom Schriftformerfordernis.

1.5 Für den Fall, dass einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein und/oder werden sollten, berührt dies die Wirksamkeit der verbleibenden Bestimmungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge nicht. Eine unwirksame ist durch eine wirksame Bestimmung, die ihr dem Sinn und wirtschaftlichen Zweck nach am nächsten kommt, zu ersetzen.

## 2. Veranstalter und Vertragspartner

2.1 Veranstalter der Fort- und Weiterbildungen ist die Döpfer Akademie Fort- und Weiterbildung e.K., Inhaber Herr Hubert Döpfer mit dem Sitz der Hauptniederlassung:

Döpfer Akademie Fort- und Weiterbildung e.K.  
Klosterstraße 25, 92421 Schwandorf  
Tel.: 09431 / 726-0  
Fax: 09431 / 726-19  
E-Mail: schwandorf@doepfer-akademie.de  
Internet: www.doepfer-akademie.de

2.2 Der Vertrag kommt mit der Döpfer Akademie Fort- und Weiterbildung e.K., Klosterstraße 25, 92421 Schwandorf zustande.

## 3. Vertragsschluss

3.1 Die Anmeldung zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen der Akademie erfolgt schriftlich per Brief, E-Mail oder Fax oder über die Website [www.doepfer-akademie.de](http://www.doepfer-akademie.de). Die Anmeldung muss zwingend vor Veranstaltungsbeginn erfolgen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Darstellung der Fort- und Weiterbildungen der Akademie stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch den Besteller dar. Der Vertrag über die Teilnahme an einer Fort- und Weiterbildung kommt erst mit der Annahme der Akademie durch Übersendung einer Anmeldebestätigung auf der Grundlage dieser AGB zustande. Mit der Abgabe eines Angebots in Form einer Bestellung, erklärt sich der Besteller mit der Geltung dieser AGB einverstanden. Der Besteller hatte vor dem Ausführen der Bestellung die Möglichkeit, die Bedingungen zur Kenntnis zu nehmen. Insbesondere hat der Besteller die Möglichkeit die AGB per Download dauerhaft zu sichern.

3.2 Rabattansprüchen oder -erwartungen auf der Grundlage der Zugehörigkeit zu entsprechenden Begünstigungsgruppen kann nicht entsprochen werden, wenn diese auf dem Anmeldeformular zur Kursteilnahme vorab nicht eindeutig vermerkt sind. Rückwirkend nachgewiesene Rabattansprüche – unabhängig von der Legitimation im Einzelfall – können nach erfolgter Anmeldebestätigung nicht mehr berücksichtigt werden. Nachträgliche diesbezügliche

Rechnungskorrekturen sind ausdrücklich ausgeschlossen.

3.3 Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Besteller und Teilnehmer voneinander abweichen können. Der Besteller ist der Vertragspartner der Akademie, der z.B. auch ein Arbeitgeber sein kann, welcher einen Arbeitnehmer anmeldet. Der Arbeitnehmer ist in diesem Fall lediglich Teilnehmer, jedoch nicht Vertragspartner der Akademie. Der Besteller trägt alleinige Verantwortung, dass der angemeldete Teilnehmer alle Zugangsvoraussetzungen zu den jeweiligen Kursen erfüllt.

3.4 Die Akademie behält sich vor Zeit und Ort der Veranstaltung zu ändern. Bei einer nicht nur unwesentlichen Änderung besteht für den Besteller in diesem Fall ein Rücktrittsrecht.

3.5 Für den Vertragsschluss stehen folgende Sprachen zur Verfügung: Deutsch

## 4. Kurspreise

4.1 Die Kurspreise ergeben sich aus den Ausschreibungen. Sämtliche Preise sind Bruttopreise, welche die gesetzliche Umsatzsteuer einschließen, falls eine solche zu erheben ist. Die Rechnung über den Kurspreis wird auf den Besteller ausgestellt. Der Rechnungsversand erfolgt in elektronischer Form im PDF-Format an die vom Besteller benannte E-Mail-Adresse. Der Besteller stimmt als Empfänger der Rechnung ausdrücklich zu, dass er damit einverstanden ist, dass das von der Akademie verwendete Format nicht § 14 Abs.1 Satz 6 UStG entspricht. Auf ausdrückliche Nachfrage des Bestellers kann der Rechnungsversand auch auf Zustellung per Postweg umgestellt werden. Der Kurspreis für die gebuchte Veranstaltung wird mit dem Zugang der Rechnung fällig. Der Kurspreis ist auf folgendes Konto zu überweisen:

Sparkasse Schwandorf  
IBAN: DE42 7505 1040 0100 1100 97  
SWIFT: BYLADEM1SAD

4.2 Im Einzelfall kann nach Rücksprache im Einverständnis der Akademie eine Ratenzahlung vereinbart werden. Hierfür ist die Vereinbarung eines verbindlichen Zahlungsplanes erforderlich.

## 5. Leistungsumfang

5.1 Der Kurspreis umfasst die Teilnahme des angemeldeten Teilnehmers an dem bestellten Kurs sowie die Ausstellung der dazugehörigen Teilnahmebescheinigung. Die Teilnahmebescheinigung wird auch bei nicht erfolgreichem Absolvieren des Kurses erstellt und bestätigt die Unterrichtseinheiten/Tage der tatsächlichen Anwesenheit des Teilnehmers.

5.2 Die Kosten für Fachliteratur oder sonstige weitere Leistungen sind nur vom Kurspreis umfasst, wenn dies in der Ausschreibung ausdrücklich erwähnt ist. Ein Erfolg ist nicht geschuldet.

5.3 Bei Nichtbestehen einer etwaigen Abschlussprüfung kommt eine Minderung oder Rückforderung des Preises – egal auf welcher Rechtsgrundlage – nicht in Betracht. Die Akademie behält sich vor, den Inhalt der Kurse den Erfordernissen der Praxis bzw. dem Stand der fachlichen und pädagogischen Entwicklung anzupassen, sowie die Dozenten kurzfristig zu wechseln.

5.4 Für die Fehlzeiten eines Teilnehmers gilt folgende Regelung:

- Eine Fehlzeit im Sinne dieser Vertragsbedingungen liegt vor bei einem Nichterscheinen des angemeldeten Teilnehmers, ohne dass ein wirksamer Rücktritt erfolgt ist. Auf den Grund des Nichterscheinens kommt es nicht an.

- Ab einer gewissen Fehlzeit besteht kein Anspruch auf Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung. Die für den jeweiligen Kurs maximal zulässige Fehlzeit wird auf Nachfrage gerne mitgeteilt.

- Bei Kursen, deren Dauer 5 Tage übersteigt, sind Teilnehmer, die mit Bildungsgutschein oder aus anderen öffentlichen Mitteln gefördert werden, verpflichtet, bei Erkrankung ab dem ersten Tag ein ärztliches Attest vorzulegen.

- Die Pflicht zur Zahlung des Kurspreises erlischt trotz Fehlzeit nicht. Dies gilt auch im Falle von Ratenzahlungsvereinbarungen.

## 6. Widerrufsbelehrung

### 6.1 Widerrufsrecht für Verbraucher (Besteller)

Ein Besteller im Sinne des § 13 BGB hat das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage. Sie beginnt mit dem Tag des Vertragsschlusses, mithin ab dem Zeitpunkt des Zugangs der Anmeldebestätigung entsprechend Ziff.3.1. Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Besteller die Akademie mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Der Widerruf soll an dem Standort erklärt werden, an welchem der Besteller die Anmeldung vorgenommen hat, wobei dies keine Wirksamkeitsvoraussetzung für den Widerruf darstellt. Die Erklärung eines Widerrufs ist unter den folgenden Kontaktdaten möglich:

1. Döpfer Akademie Schwandorf  
Klosterstraße 25, 92421 Schwandorf  
Fax: 09431 / 726-19  
E-Mail: schwandorf@doepfer-akademie.de

2. Döpfer Akademie Nürnberg  
Keßlerstraße 1, 90489 Nürnberg  
Fax: 0911 / 2742888-9  
E-Mail: nuernberg@doepfer-akademie.de

3. Döpfer Akademie Regensburg/Kelheim  
Galgenbergstraße 2b, 93053 Regensburg  
Fax: 0941 / 6989862-9  
E-Mail: regensburg@doepfer-akademie.de

4. Döpfer Akademie Köln  
Eduardus Krankenhaus,  
Custodisstraße 3–17, 50679 Köln-Deutz  
Fax: 0221 / 277285-19  
E-Mail: koeln@doepfer-akademie.de

5. Döpfer Akademie München  
Würzburger Straße 4, 80686 München  
Fax: 089 / 547179-10  
E-Mail: muenchen@doepfer-akademie.de

6. Döpfer Akademie Hamburg  
Friedrich-Ebert-Damm 143–145, 22047 Hamburg  
Fax: 040 / 696558-11  
E-Mail: hamburg@doepfer-akademie.de

7. Döpfer Akademie Rheine  
Salzbergener Straße 13, 48431 Rheine  
Fax: 05971 / 913799  
E-Mail: rheine@doepfer-akademie.de

8. Döpfer Akademie Düsseldorf  
Werdener Straße 8, 40227 Düsseldorf  
E-Mail: duesseldorf@doepfer-akademie.de

9. Döpfer Akademie Krefeld  
Hochstraße 25–27, 47798 Krefeld  
E-Mail: krefeld@doepfer-akademie.de

10. Döpfer Akademie Potsdam  
Hermannswerder 8b, 14473 Potsdam  
E-Mail: potsdam@doepfer-akademie.de

Der Besteller kann das gesetzliche Musterwiderrufsformular (Anlage 2 zu Artikel 246a § 1 Absatz 2 Satz 1 Nummer 1 und § 2 Absatz 2 Nummer 2) in Anlage verwenden, welches jedoch nicht zwingend vorgeschrieben und nicht zwingend zu verwenden ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.

Mit der Annahme der gegenständlichen Vertragsbedingungen stimmen Sie als Besteller ausdrücklich zu, dass die Vertragserfüllung bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt. Bei entsprechend kurzfristiger Buchung, verlangt der Besteller, dass bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Veranstaltung begonnen wird.

## 6.2 Folgen des Widerrufs

Wenn der Besteller diesen Vertrag widerruft, hat die Akademie dem Besteller alle Zahlungen, die sie von ihm erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrages bei ihr eingegangen ist. Wenn der Besteller das Widerrufsrecht ausübt, obwohl er verlangt hat, dass mit der Veranstaltung vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird, schuldet er einen angemessenen Betrag für die bis zum Widerruf erbrachte Leistung der Akademie. Für diese Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das der Besteller bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem Besteller wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Besteller wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

## 6.3 Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht als Verbraucher (Besteller) erlischt vorzeitig, in dem Zeitpunkt, in welchem die Akademie ihre Dienstleistung vollumfänglich erbracht hat.

Ende der Widerrufsbelehrung

## 7. Freiwilliges Rücktrittsrecht des Bestellers

7.1 Der Besteller kann bis zu 3 Wochen vor Beginn des Kurses wirksam von diesem Vertrag zurücktreten. Die Erklärung hat in Textform (Brief, Fax, Mail) zwingend gegenüber dem Akademiestandort, an welchem die Anmeldung durchgeführt wurde, zu erfolgen. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Erklärung eines Rücktritts ist der Zugang der Rücktrittserklärung bei der Akademie. Kürzer als 3 Wochen vor Beginn des Kurses ist ein Rücktritt nicht mehr möglich, so dass der volle Kurspreis unabhängig von einer Teilnahme an dem Kurs zu zahlen ist.

7.2 Im Falle eines wirksamen Rücktritts nach Ziff. 7.1 berechnen wir dem Besteller eine Bearbeitungspauschale von einmalig 30,00 EUR, welche sofort fällig wird. Bereits bezahlte Kurspreise werden unter Abzug der Bearbeitungspauschale zurückgewährt.

7.3 Für Teilnehmer mit Bildungsgutschein besteht ein kostenfreies Rücktrittsrecht für den Fall, dass eine Förderung nach SGB III/SGB II nicht erfolgt oder für den Fall, dass eine Arbeitsaufnahme erfolgt. Dieses kostenfreie Rücktrittsrecht besteht nur bis zum Zeitpunkt des Maßnahmebeginns. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Rücktrittserklärung ist der Zeitpunkt des Zugangs bei der Akademie. In diesem Fall wird keine Bearbeitungspauschale berechnet. Macht der Teilnehmer von diesem Rücktrittsrecht keinen Gebrauch, so ist er verpflichtet, die Veranstaltung auch ohne Erhalt der Förderung privat zu bezahlen.

## 8. Rücktrittsrecht der Akademie

8.1 Die Akademie ist bei Vorliegen wichtiger Gründe (insbesondere bei Ausfall eines Dozenten oder Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl) berechtigt, Kurse oder Teile von Kursen – auch kurzfristig – abzusagen.

8.2 Die Absage erfolgt gegenüber den Bestellern in Textform an die bei der Anmeldung angegebene Adresse, Faxnummer oder E-Mail-Adresse. Auf den erfolgreichen Zugang kommt es nicht an.

8.3 In dem Falle eines Rücktritts durch die Akademie nach 8.1, wird der Kurspreis umgehend zurückerstattet, bei nur teilweiser Absage des Kurses erfolgt eine entsprechend anteilige Rückerstattung. Weitergehende Ansprüche (z.B. bzgl. Kosten der Anreise oder Unterkunft oder Absage von Patienten- oder Kundenterminen) sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens von Mitarbeitern oder sonstigen Erfüllungsgehilfen der Akademie.

## 9. Ordentliches Kündigungsrecht des Bestellers

9.1 Bei Kursen mit einer Dauer von mehr als 6 Monaten hat der Besteller ein ordentliches Kündigungsrecht. Die Kündigungsfrist beträgt 6 Wochen und kann erstmalig zum Ende der ersten 4 Kursmonate ausgesprochen werden, anschließend jeweils nur zum Ende jedes weiteren 4. Monats (zum Ende des 8. Monats, 12. Monats, 16. Monats usw.) Beginn für die Berechnung dieser Kündigungsfrist ist der 1. Unterrichtstag des Kurses.

9.2 Die Kündigungserklärung hat in Textform (Brief, Fax, E-Mail) gegenüber der Akademie zu erfolgen.

9.3 Maßgeblicher Kündigungszeitpunkt ist der Zugang der Kündigungserklärung bei der Akademie.

## 10. Außerordentliche Kündigungsrechte

10.1 Das beiderseitige Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

10.2 Ein wichtiger Grund auf Seiten der Akademie ist insbesondere gegeben, wenn der Teilnehmer die Veranstaltung nachhaltig stört, grobes Fehlverhalten gegenüber anderen Teilnehmern, Kooperationspartnern oder Mitarbeitern der Akademie zeigt, oder grobe Verstöße gegen die AGB oder die mitgeltende Hausordnung in ihrer jeweils gültigen Fassung begeht. Ein Anspruch des Teilnehmers auf Erstattung bereits gezahlten Entgelts besteht in diesem Fall nicht.

## 11. Fortbildungspunkte

Auf den Teilnahmebescheinigungen werden die Veranstaltungen nach bestem Wissen und Gewissen der zuständigen Mitarbeiter der Akademie bepunktet. Da die alleinige Entscheidungshoheit hierfür bei den Verbänden der Krankenkassen liegt, erfolgt der Ausweis im Veranstaltungsprogramm unter Vorbehalt. Für die definitive Anerkennung der Fortbildungspunkte übernimmt die Akademie keinerlei Gewährleistung.

## 12. Arbeitsunterlagen und Urheberrecht

12.1 Im Rahmen einiger Kurse werden den Teilnehmern Arbeitsunterlagen zur Verfügung gestellt. Wir weisen darauf hin, dass ein Anspruch auf Aushändigung derartiger Unterlagen nur besteht, wenn dies in der Ausschreibung oder in der Anmeldebestätigung ausdrücklich so vermerkt und geschuldet wird.

12.2 Sämtliche im Rahmen von Fort- und Weiterbildungen zur Verfügung gestellte Arbeitsunterlagen und -materialien sind urheberrechtlich geschützt. Weder Teilnehmer noch Besteller dürfen diese – auch nicht auszugsweise – ohne Einwilligung des entsprechenden Urhebers und der Akademie vervielfältigen, kopieren, verändern, verfälschen oder an Dritte weitergeben. Die gegenständlichen Unterlagen stehen exklusiv nur den Teilnehmern des entsprechenden Kurses zur Verfügung.

## 13. Haftung

13.1 Die Akademie haftet nicht für den Inhalt der Kurse oder der begleitenden Arbeitsunterlagen, es sei denn die Mitarbeiter oder die Erfüllungsgehilfen der Akademie handeln vorsätzlich oder grob fahrlässig.

13.2 Für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der Akademie selbst, eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen der Akademie beruhen, haftet die Akademie unbeschränkt.

13.3 Bei den übrigen Haftungsansprüchen haftet die Akademie unbeschränkt nur bei Nichtvorhandensein einer garantierten Beschaffenheit sowie für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit Akademie, eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen der Akademie.

13.4 Für leichte Fahrlässigkeit haftet die Akademie nur, sofern eine Pflicht verletzt wird, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (Kardinalpflicht). Bei der leicht fahrlässigen Verletzung einer Kardinalpflicht ist die Haftung auf das Fünffache des vom Besteller geschuldeten Entgelts sowie auf solche Schäden,

mit deren Entstehung im Rahmen der Vertragserfüllung typischerweise gerechnet werden muss beschränkt.

13.5 Die Akademie übernimmt keine Haftung für durch Dritte verursachtes Abhandenkommen, Zerstörung oder Beschädigung von Gegenständen, welche durch die Teilnehmer eingebracht wurden.

## 14. Anwendbares Recht, Erfüllungsort, Gerichtsstand

14.1 Auf die Verträge der Akademie über Fort- und Weiterbildungen findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Internationalen Privatrechts sowie unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG) Anwendung.

14.2 Gerichtsstand ist, wenn der Besteller eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder Kaufmann ist, am Sitz der Hauptniederlassung der Akademie (Klosterstraße 25, 92421 Schwandorf).

14.3 Dieser Abschnitt unter Ziff. 14 gilt auch, wenn der Besteller keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat oder für den Fall, dass er nach Vertragsschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt ins Ausland verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.

## 15. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so berührt dies nicht die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen. Die Vertragsparteien werden in diesem Fall einvernehmlich eine dem Sinn und Zweck des zugrundeliegenden Vertrags sowie dieser AGB gerecht werdende Bestimmung treffen. Dies gilt auch im Falle einer Lücke.

## 16. Schriftformklausel

Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrags bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für Änderungen dieser Schriftformklausel.

## 17. Datenschutz

17.1 Die Akademie erhebt, verarbeitet und nutzt die personenbezogenen Daten des Teilnehmers und des Bestellers im Rahmen des geltenden Datenschutzrechts. Die übermittelten personenbezogenen Daten, wie z.B. Name, Adresse, Bankverbindung und E-Mail-Adresse werden zur Abwicklung der Seminaranmeldung gespeichert. Sowohl der Teilnehmer als auch der Besteller erklären sich damit ausdrücklich einverstanden.

17.2 Bei der Buchung von Veranstaltungen, welche in Kooperation mit einem anderen Veranstalter durchgeführt werden, werden die erhobenen Daten teilweise auch dem Kooperationspartner zur Verfügung gestellt, soweit dies für die Durchführung dieses Vertrages erforderlich ist. Auch hiermit erklären sich sowohl der Teilnehmer als auch der Besteller ausdrücklich einverstanden.

17.3 Weiterhin erklären sich der Teilnehmer und der Besteller ausdrücklich damit einverstanden, dass auch nach Abschluss des gebuchten Kurses Informationsmaterial durch die Akademie versendet wird und die hierfür benötigten Daten des Teilnehmers und des Bestellers auch nach Beendigung des gebuchten Kurses weiterhin gespeichert werden.

17.4 Sowohl der Teilnehmer als auch der Besteller kann der Nutzung seiner Daten für Zwecke der Werbung und Zwecke der Informationsübermittlung jederzeit und ohne Begründung widersprechen.

## 18. Außergerichtliche Streitbeilegung

Die Akademie ist nicht dazu verpflichtet und dazu bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nach dem Gesetz über die alternative Streitbeilegung in Verbrauchersachen nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG) teilzunehmen.